

Leute heute spezial

in Zusammenarbeit mit
der Anwaltskanzlei PMAB



Anwaltskanzlei PMAB: Eine Fachtagung zum Auftakt der Jubiläumsfeier

BOZEN. Eine Tagung zu den Neuerungen in der Raumordnung ging der Feier zum 30. Jubiläum der Anwaltskanzlei PMAB voraus. Im Bild (von links): die Referenten **Anton Aschbacher**, Direktor der Abteilung für Naturschutz, Landschaft und

Raumentwicklung, **Horand Maier**, Direktor des Verwaltungsamtes für Landschaft und Raumentwicklung, **Peter Platter** und **Michele Menestrina**, Gründer und Sozius der Anwaltskanzlei, Architekt **Zeno Bampi** und BLS-Direktor **Ulrich Stofner**.

Vertrauen ist Kapital

GRANDIOSES FEST: Gäste gratulieren zum 30. Kanzlei-Jubiläum von PMAB

BOZEN. Etwa 200 Gäste feierten mit Peter Platter das 30-jährige Bestehen der Bozner Kanzlei PMAB. 30 Jahre, in denen aus dem „Einzelkämpfer“ gegen den Abriss der Talferbrücke der Initiator der „Partnerschaft der Generationen“ geworden ist.



Andrea Pallaver und Isabella Bellero, Präsident und „gute Seele“ der Bozner Anwaltskammer.

Arbeitsgemeinschaften bilden, Sozietäten gründen, Kräfte bündeln – diese waren die wichtigsten Akzente, die **Peter Platter** in seiner Amtszeit als Präsident der Bozner Anwaltskammer gesetzt hat. Seine eigene Kanzlei diente als Vorbild. Bereits 1989 nahm

sie die Organisationsform einer Sozietät an. „Viele junge Anwälte haben in den vergangenen Jahr-

zehnten die Schule von Peter Platter durchlaufen“, zog **Manfred Schullian**, Parlamentarier und Anwalt, vor seinem früheren Arbeitgeber den Hut. „Dabei haben sie nicht nur die Juristerei erlernt, sondern auch die mentale Wendigkeit und Selbstständigkeit.“ Viele der jungen Anwälte fanden sich nun auf der Dachterrasse der Kanzlei in der Südtirolerstraße wieder und feierten gemeinsam mit Platter und seinen Soziern **Michele Menestrina**, **Alexander Ausserer**, **Alexander Bauer**, **Giandomenico Pittelli** und **Kathrin Platter** sowie sieben weiteren Juristen das Jubiläum. Das Geheimrezept für den



Erfahrene Anwälte und junge Juristen bilden bei PMAB eine Partnerschaft der Generationen. Im Bild (von links): Alexander Ausserer, Alexander Bauer, Peter Platter, Michele Menestrina, Giandomenico Pittelli und Kathrin Platter.

Alle Fotos: sh

Jahrzehnte langen Erfolg? Platter: „Transparenz, Fachkompetenz und Kostenübersicht schaf-

fen Vertrauen. Vertrauen wiederum schafft Nachhaltigkeit, und das unser Kapital.“

Gefeiert wurde mit Freunden aus Politik (**Arno Kompatscher**, Präsident des Gemeindenverbandes, Landesrat **Elmar Pichler Rolle**, die Bürgermeister **Luigi Spagnolli** und **Paul Lintner**), sowie Vizebürgermeister **Klaus Ladinsner**, Wirtschaft (**Carl Defranceschi**, **Helmuth Wörndle**, **Maria Niederstätter**, **Arno Amonn**) und Wissenschaft (unter anderem Eurac-Präsident **Werner Stuflesser**). Ebenfalls in Feierlaune: **Walter Außerhofer**, **Jürgen Köllensperger**, **Christoph Baur**, **Thomas Wörndle** und die Architekten **Oswald Zöggeler** und **Peter Paul Amplatz**.

Alle Rechte vorbehalten



Unter den Gästen: Parlamentarier Manfred Schullian und Ex-Senatorin Helga Thaler Außerhofer.

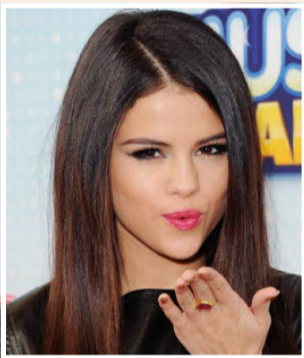


Zahlreiche Freunde feierten mit. Im Bild (von links): Verwaltungsrichter Peter Michaeler, Geschäftsfrau Brigitta Fink und Karlheinz Außerhofer, Präsident der Südtiroler Maklervereinigung. Im rechten Bild (von links): Architekt Peter Paul Amplatz, der Leiferer Stadtrat Giovanni Seppi und Unternehmer Arno Amonn.

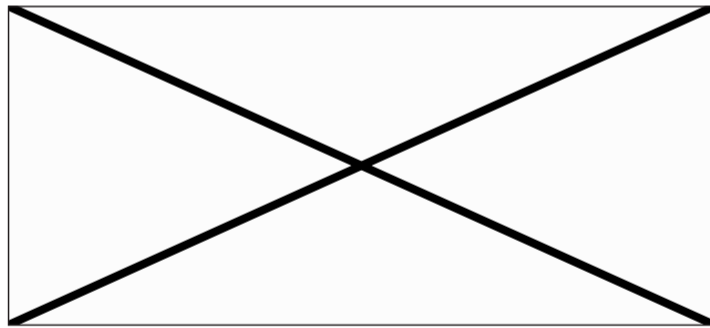


Unter den Gästen: Ernst De Varda und Unternehmer Helmut Wörndle (rechts).

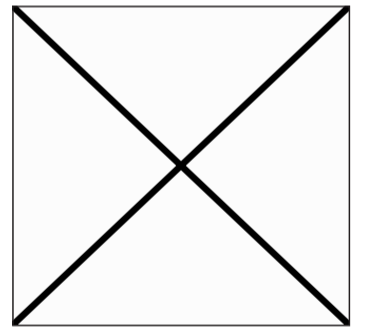
Selena Gomez muß Konzerte absagen



MOSKAU. Weil sie kein russisches Visum bekommt, muss US-Popstar **Selena Gomez** (21) ihre geplanten Auftritte in Moskau und St. Petersburg absagen. Ihr russischer Konzertveranstalter **Jewgenij Finkelschtajn** machte neue Visabestimmungen für ausländische Künstler verantwortlich, nachdem die Superstars **Madonna** und **Lady Gaga** bei ihren Auftritten offen Schwule und Lesben unterstützt hatten. Ein Gesetz verbietet, sich in Russland positiv vor Minderjährigen über Homosexualität zu äußern. Gomez sollte am 23. September in Moskau und am 25. September in St. Petersburg auftreten. Aktivisten hatten sie aufgefordert, Homosexuelle zu unterstützen. Im Dezember will Popstar **Elton John** in Moskau singen und sich dabei mit Homosexuellen solidarisch zeigen. Seit dem Wirbel um Madonna und Lady Gaga erteilt nicht mehr das Kulturministerium Visa für Auftritte ausländischer Musiker, sondern Außenministerium und Migrationsbehörde haben dies übernommen. Nun seien viel mehr Dokumente für den Antrag notwendig, und die Bearbeitungszeit dauere deutlich länger, klagen Organisatoren.



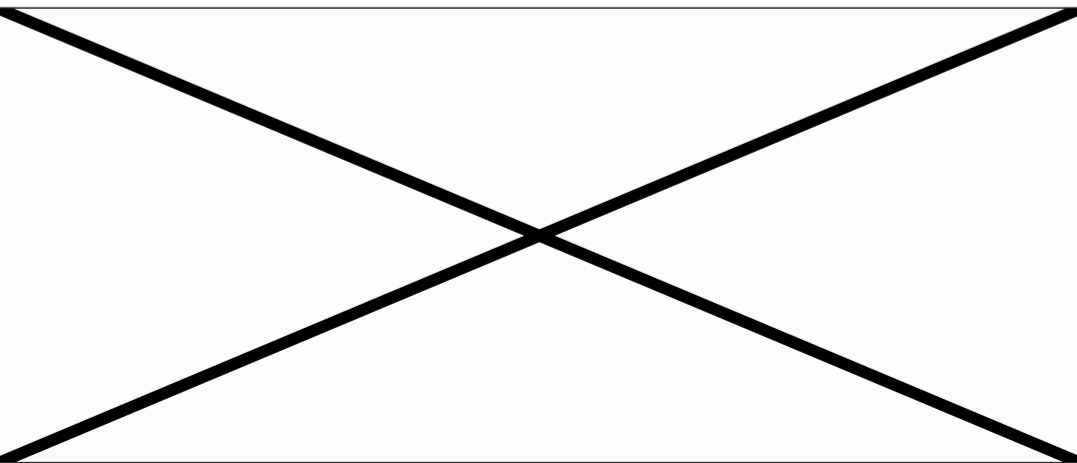
WIEN. **Andre Heller** (66) hat kein Verständnis für Menschen, die am Wahltag zu Hause bleiben. „Wählen sollte man unbedingt gehen“, sagt der Künstler. „Ich komme aus einer jüdischen Familie und es ist mir schon als Kind klar geworden, dass in einer Demokratie leben zu dürfen ein wunderbares Geschenk ist, das man gefälligst ehren muss.“ Wer niemanden finde, den er wählen wolle, müsse eben ungültig wählen. Österreich wählt eine Woche nach Deutschland, am 29. September, den Nationalrat. Und so nebenbei wird Ende Oktober auch in Südtirol gewählt. Heller feiert am 1. Oktober mit der Neuaufgabe seiner Show „Afrika! Afrika!“ in Baden-Baden Premiere. Heller: „Man kann auch einen poetischen oder einen Wut-Satz auf den Stimmzettel schreiben. Aber diese winzige Mühe, dass man in die Wahlzelle geht und dort seinen Protest wenigstens deponiert, den schuldet man den Lehren aus der Geschichte.“ Interessant ist, was der Heller (der seit 1988 in Gardone am Gardasee den geschichtsträchtigen



Hruska-Garten besitzt und umgestaltet hat) zum Verhältnis Kunst und Politik sagt: „Alles, was uns positiv oder negativ erschüttert und ermutigt, ist politisch. Natürlich auch, wenn Menschen durch künstlerische Erfahrungen geschwächt werden. Wenn ich sie für drei Stunden in ein zynisches Theater, einen menschenverachtenden Film oder eine taub machende Musikveranstaltung locke, dann schade ich ihnen und versäume es, sie zu verfeinern. Ich mache sie damit kleiner und verängstigter. Es gibt keine unpolitische Kunst.“

Sport trifft Business

„AMBITIONS“: Hochkarätig besetztes Event im Pavillon des Fleures



MERAN. Beim Event „Ambitions – sport meets business“ im Meraner Pavillon des Fleures drehte sich gestern alles um die Wechselwirkungen von Sport und Business – theoretisch bei-

spielsweise mit den Referaten von hochkarätigen Sportlern wie etwa

wer mit wem „genetzt“ hat.

Alle Rechte vorbehalten

Die besten Glückwünsche

Zur goldenen Hochzeit von **Dora und Rudolf**

gratuliert ganz herzlich die Familie.

Wir wünschen euch noch viele gemeinsame Jahre.